

Nr. 17 - Samstag, 25. August 2018



Mit Informationen
aus dem Rathaus

Stadt **Bedburg**

Bedburger Nachrichten

Top Act der
14. MusikMeile:
Max Mutzke



Copyright: Dirk Messner



Zuhause leben -
mit unserer Pflege!



**Pflegedienst
im Erftkreis
Lützenkirchen**
GmbH

St.-Rochus-Str. 22 • 50181 Bedburg • www.pflege-dienst.com

02271 / 79 80 88

14. MusikMeile Bedburg: Das Programm

Am Samstag, dem 01. September 2018, ist es endlich wieder soweit: Bedburg tanzt und singt sich auf der 14. MusikMeile die Tonleiter hoch und runter. Nach dem großen Opening um 18:00 Uhr auf dem Schlossparkplatz heizen über 20 Bands, Sängerinnen und Sänger auf zehn Bühnen in der Innenstadt dem Publikum ein. Eines sei versprochen: Das Programm hält für jeden Geschmack und jedes Alter das Passende bereit. Planen Sie schon jetzt Ihren Abend und verpassen Sie so auf keinen Fall Ihre musikalischen Highlights.

HAUPTBÜHNE:

18:00 Uhr Das große Opening
20:45 Uhr Lendgold (Album Live-Release-Party)
21:30 Uhr Special Guest „Oliwia C.“
(Finalistin von The Voice-Kids 2018)
22:00 Uhr The Drummerholic's
22:20 Uhr Max Mutzke und Monopunk

BÜHNE AM KÖLNER PLATZ:

20:00 Uhr The CAPO Recovered Dimension Band
21:00 Uhr Lagerfeuer Trio

BÜHNE AN DER KAFFEEBOHNE:

20:00 Uhr Die Herren Boles und Sträter
21:00 Uhr Raphael „Loopro“

ALTSTADT-STUBEN:

20:00 Uhr Die JukeboxHelden
(das Kölsche Mitsingskonzert)

MARKTPLATZ:

20:00 Uhr LAX
21:00 Uhr Luke Mays Band

BÜHNE AM SCHLOSSEINGANG:

20:00 Uhr Rüdiger Scheipner Sax-Solo Show
22:00 Uhr José Reyes & Este Mundo
(The Music of the Gipsy Kings)

TIPP: AM SONNTAG, DEM 02. SEPTEMBER 2018, FINDET UM 11:00 UHR EIN ÖKUMENISCHER MUSIKMEILEN-GOTTESDIENST AUF DEM BEDBURGER MARKTPLATZ STATT.

BÜHNE AN DER VOLKSBANK:

20:00 Uhr Acoustic4U
21:00 Uhr MusikMeile Mitmach-Bühne
23:00 Uhr Acoustic4U

BÜHNE AN DER PUMPSTATION:

20:00 Uhr Penetration Derby
21:15 Uhr Furthemore
22:30 Uhr KROPP (Julia Kropp & Band)

BÜHNE AM MARINO:

20:00 Uhr My Huckleberry Friend

BÜHNE OBERE LINDENSTRASSE:

20:00 Uhr Mephistos Söhne
22:00 Uhr Whiteshake

14. MusikMeile: Sicherheitsmaßnahmen und Informationen zur Sperrung der Innenstadt

Bereits zum 14. Mal findet am ersten September-Samstag, 1. September 2018, die „MusikMeile Bedburg“ in der Innenstadt statt. Es ist die Kooperation der Anwohnerinnen und Anwohner sowie Gewerbetreibenden, die dieses tolle Musik-event ermöglicht. An dieser Stelle – auch im Namen aller musikbegeisterten Fans – hierfür vorab ein herzliches Dankeschön!

Die Stadt Bedburg bittet die Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Veranstaltung folgende Hinweise zu beachten:

SICHERHEITSMASSNAHMEN: GLASVERBOT - KEINE GRÖßEREN TASCHEN ODER RUCKSÄCKE

Auch 2018 wird es zur Sicherung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung für den Zeitraum **1.09.2018, 17:00 Uhr bis 2.09.2018, 03:00 Uhr** wieder ein Glasverbot geben. Das Mitführen von Glasflaschen, Gläsern und sonstigen Glasbehältnissen in der Bedburger Innenstadt ist innerhalb des Zeitraumes auf der gesamten Veranstaltungsfläche verboten. Ebenfalls sollte auf das Mitführen von Rucksäcken und größeren Taschen verzichtet werden.

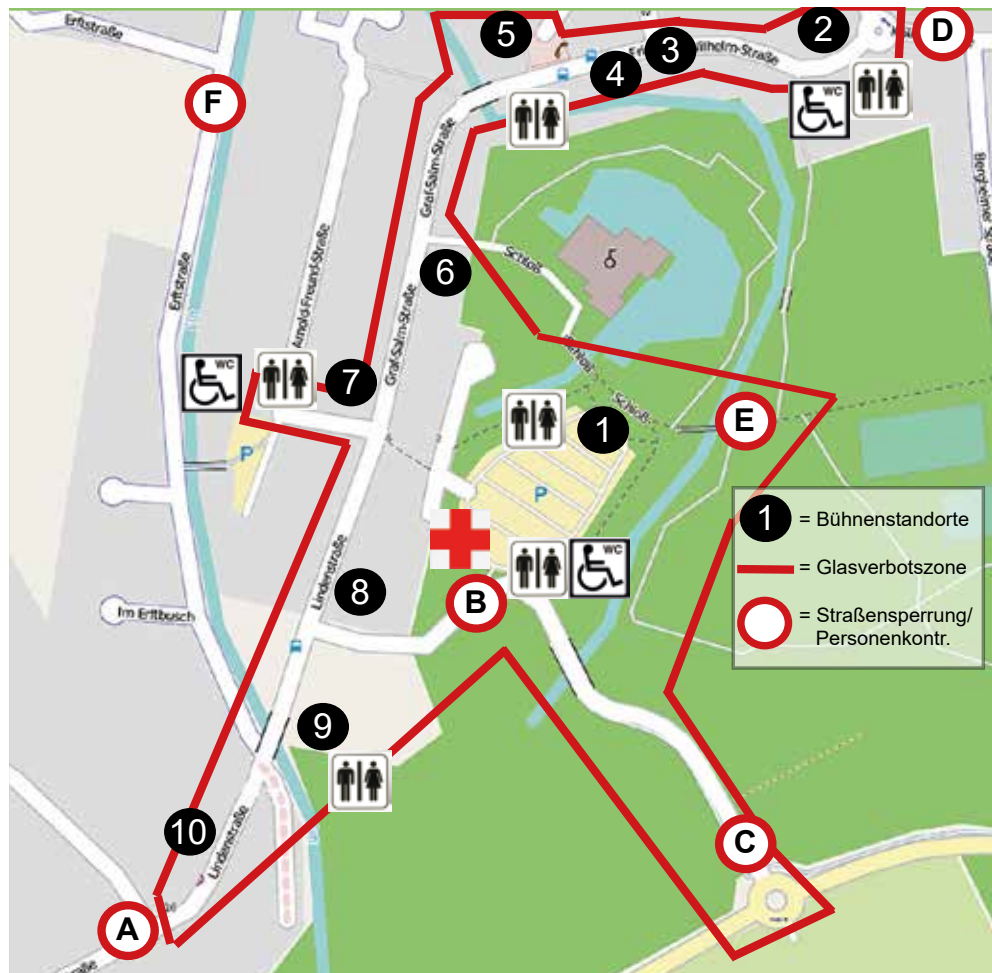
Aus Sicherheitsgründen erfolgt die **Komplettspernung des Durchganges** (Passage an der KSK), der den Schlossparkplatz mit der Innenstadt verbindet, **von Samstag, 17:00 bis Sonntag, 01:00 Uhr**.

HINWEIS FÜR DEN EINZELHANDEL UND DIE BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER DES BEDBURGER SCHLOSSES:

Die komplette Innenstadt wird am Samstag, **1.09.2018** nicht wie angekündigt ab 10:00 Uhr, sondern **erst ab 11:30 Uhr** vom „Kölner Platz“ bis zur Einmündung „Gartenstraße“, inklusive der Zufahrt über den Schlossparkplatz zur Innenstadt sowie der Zufahrt über die Ertfstraße zur Innenstadt, gesperrt.

Der Schlossparkplatz ist ab Freitag, 31.08.2018 ab 8:00 Uhr im hinteren Bereich und in den Seitenbereichen für den Bühnenaufbau gesperrt.

Für Kundinnen und Kunden sowie Anwohnerinnen und Anwohner stehen wie 2017



Glasverbotzone und Straßensperrungen.

die ersten drei Doppelreihen bis Samstag, **1.09.2018, 13:00 Uhr** zum Parken zur Verfügung

Ab **13:00 Uhr** ist der Schlossparkplatz bis zum **2.09.2018, 9:30 Uhr** komplett gesperrt.

Der **Parkplatz „Kölner Platz“** wird wegen Bühnenaufbaus bereits am **Freitag, 31.08.2018 ab 10:00 Uhr** gesperrt.

Alle **Sperrungen** werden am **Sonntag, 2.09.2018, um spätestens 9:30 Uhr** wieder aufgehoben.

Es wird um Beachtung der frühzeitig angebrachten Hinweisschilder an den Parkflächen (z. B. Schlossparkplatz, Kölner Platz, Parkplatz an der Arnold-Freund-Straße usw.) gebeten.

Die Stadt Bedburg bedankt sich für das Verständnis aller Gewerbetreibenden, Anwohnerinnen und Anwohner sowie Bürgerinnen und Bürger bezüglich der Umstände und notwendigen Einschränkungen während der MusikMeile und wünscht allen einen schönen Musikabend in entspannter Atmosphäre.

Bedburger Taschengeldbörse startet am 03. September 2018



Viele Arbeiten fallen im Alter schwerer, eine helfende Hand ist dann Gold wert.

Die Bedburger Taschengeldbörse bringt Jobanbieter und Taschengeldverdiener kostenfrei und unbürokratisch zusammen: Jugendliche zwischen 14 und 20 Jahren, die gerne für andere kleinere Arbeiten übernehmen möchten, und ältere oder mobilitätseingeschränkte Menschen, die entsprechende Unterstützung suchen, können darüber miteinander in Kontakt treten. Ab dem 03. September 2018 können die ersten Angebote bzw. Gesuche über die Plattform „dasnez“ online geschaltet werden.

Beispiele für einfache Tätigkeiten:

- Gartenarbeiten (Aufräumen, Laub harken, Rasen mähen, Unkraut ziehen, Grabpflege, Kehr- und Winterdienst)
- Begleitung bei Behördengängen, Einkäufen oder Arztbesuchen sowie gemeinsame Spaziergänge

- Einkaufen, Fenster putzen, Hund ausführen, Versorgung von Haustieren
- technische Hilfe am PC/Tablet/Smartphone

Dabei gelten immer die Bestimmungen der Kinderarbeitsschutzverordnung und des Jugendarbeitsschutzgesetzes.

Anmeldung bei der Bedburger Taschengeldbörse

Die Anmeldung erfolgt nach Vorlage der nachfolgend genannten Formulare sowie einer einmaligen persönlichen Identitätsüberprüfung mit Vorlage des Personalausweises oder des Aufenthaltstitels beim Schulverwaltungsamt der Stadt Bedburg. Für Jugendliche, die bei einer der weiterführenden Bedburger Schulen angemeldet sind, ist es möglich, die Identität entsprechend durch das Schulsekretariat

ihrer jeweiligen Schule feststellen zu lassen.

Folgende Anmeldeformulare werden unter www.bedburg.de als pdf-Dateien zum Download online gestellt:

- Anmeldebogen des Jobnehmers bzw. -anbieters
- Einverständniserklärung der Eltern

Nach erfolgter Anmeldung ist es möglich, auf www.dasnez.de eine Registrierung durchzuführen. Die zuständigen städtischen Mitarbeitenden schalten das Profil daraufhin frei, damit online „Angebote“ bzw. „Nachfragen“ erstellt werden können. Der Service kann auch über die „dasnez-App“ genutzt werden.

Kontakt: taschengeldboerse@bedburg.de
Telefon 02272 / 402 808

Immer weniger Kinder können schwimmen – Lassen Sie Ihr Kind Schwimmen lernen!

In diesem Jahr haben wir einen Sommer, der nach wie vor für Freizeitvergnügen an und im Wasser geschaffen ist. Ob Freibad, Badeseen oder an Bächen, überall kühlen sich große und kleine Menschen ab. Doch nicht alle, die das kühle Nass lieben, können richtig schwimmen und wissen, welche Gefahren beim Baden entstehen können.

Anfang August starb ein vierjähriger Junge im Bedburger Freibad durch Ertrinken. Diese Nachricht hat uns alle erschüttert und wir sind mit den Gedanken bei der Familie des Kindes und wünschen dieser viel Kraft in dieser schweren Zeit.

Aufgrund der tragischen Vorkommnisse möchten wir allen Bürgerinnen und Bürgern noch einmal dringend ans Herz legen, ihre Kinder und Enkelkinder rechtzeitig schwimmen lernen zu lassen. Laut einer Umfrage, die Forsa für die DLRG im Jahre 2017 gemacht hat, kann nicht einmal

jedes zweite Kind im Alter von zehn Jahren ordentlich schwimmen. Dieses Ergebnis bestätigt einen Trend, der sich schon in früheren Umfragen abgezeichnet hat. Laut DLRG können mehr als die Hälfte der Grundschülerinnen und -schüler nicht richtig schwimmen. Das sind alarmie-

rende Zahlen! Auch deshalb kommt es immer wieder zu Badeunfällen. Allein 2017 ertranken mindestens 14 Kinder im Grund- und Vorschulalter. Als sichere Schwimmer gelten Kinder, die die Anforderungen des Jugendschwimmabzeichens Bronze sicher beherrschen.



Neu - Bürger- sprechstunde im Rathaus Kaster - Die Tür von Bür- germeister Sascha Solbach steht allen Bürgerinnen und Bürgern offen

Ab sofort finden im Rathaus Kaster regelmäßige Bürgersprechstunden statt, bei denen alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bedburg ihre Anliegen, Sorgen oder Anregungen in einem persönlichen Gespräch mit Bürgermeister Sascha Solbach vorbringen können. Bürgermeister Solbach möchte damit allen Mitbürgerinnen und -bürgern die Möglichkeit einräumen, auch unmittelbar mit ihm in Kontakt treten zu können.

„Für mich ist es wichtig, zu wissen und noch besser zu verstehen, welche Themen die Bedburger bewegen und interessieren. Der beste Weg, um das herauszufinden, ist immer der direkte Kontakt. Ich freue mich auf die Bürgersprechstunde, die in dieser Form nun zum ersten Mal stattfindet. Ich hoffe auf reges Interesse seitens der Bürgerinnen und Bürger und freue mich auf jeden Teilnehmer“, so Bürgermeister Sascha Solbach.

Am Donnerstag, **6. September 2018**, findet in der Zeit von **14:00 bis 17:00 Uhr** die erste Bürgersprechstunde statt. **Wer Interesse hat, diese wahrzunehmen, wird gebeten, sich bis zum 31. August 2018 mit kurzer Angabe des Anliegens zwecks Voranmeldung und Terminabsprache an das Vorzimmer des Bürgermeisters zu wenden (02272 402-113 oder 116, buergermeister-vz@bedburg.de).** Eine Anmeldung ist zwingend. Um möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern die Chance auf eine Teilnahme zu ermöglichen, ist ein Zeitfenster von 30 Minuten pro Gespräch vorgesehen.

Über künftige Bürgersprechstunden informiert die Stadt Bedburg rechtzeitig sowohl in den „Bedburger Nachrichten“ als auch auf der städtischen Homepage (www.bedburg.de) sowie ihrem Facebook-Auftritt.

Nahverkehr Rheinland fördert den barrierefreien Umbau von 50 Haltestellen in Bedburg

Bürgermeister Sascha Solbach freut sich über die Fördermittelzusage des Nahverkehrs Rheinland (NVR) über den Umbau von 50 Bedburger ÖPNV-Haltestellen: „Damit kommen wir dem Ziel, in unserer Stadt den Öffentlichen Nahverkehr für alle Menschen attraktiver zu machen, ein gutes Stück näher.“

Aufbauend auf einer gesamtstädtischen Untersuchung hatte die Stadt dem NVR ein entsprechendes Konzept und eine Liste mit Prioritäten übergeben. „Für die rasche Bewilligung bin ich dem NVR sehr dankbar. So können wir bereits in diesem Jahr mit dem Umbau der ersten fünf Haltestellen beginnen“, so Solbach weiter.

Die Gesamtfördersumme liegt bei rund 1,24 Mio. Euro und beträgt somit 90 Prozent der Investitionskosten.

„Bis zum 1. Januar 2022 müssen alle Kommunen Bushaltestellen barrierefrei und behindertengerecht ausbauen“, erläutert Fachdienstleiter Torsten Stamm den Hintergrund dieser Maßnahme. Grundlage hierfür ist das Personenbeförderungsgesetz, das wiederum den europäischen Richtlinien zur Inklusion folgt. „Aber auch ohne diesen gesetzlichen Hebel sind die Maßnahmen sinnvoll, denn sie machen den Öffentlichen Personennahverkehr attraktiver und Bedburg bekommt sichere und komfortable Haltestellen“, ergänzt Bürgermeister Sascha Solbach.

TERMIN E Rat und Ausschüsse in 2018

18. September 2018

Rechnungsprüfungsausschuss

18. September 2018

RAT

25. September 2018

Schul- und Bildungsausschuss

Weitere Informationen zu den Sitzungen gibt es im Rats- und Bürgerinformationssystem der Stadt Bedburg unter www.bedburg.de.

Sirenen- Probealarm in allen Bedburger Stadtteilen am Donnerstag, 6. September 2018 um 10:00 Uhr

Aufgrund einer Neufassung des „Warnerlasses“ des Landes Nordrhein-Westfalen erfolgt der landesweite Probealarm künftig, anstatt einmal im Quartal, zweimal im Jahr – jeweils am ersten Donnerstag im Monat März und September. Der nächste Sirenentest findet am Donnerstag, 6. September 2018 statt. Dann werden auch in allen Bedburger Ortsteilen die Alarme Entwarnung – Warnung – Entwarnung um 10:00 Uhr zu hören sein.

Mit diesem Probealarm wird die Funktionsfähigkeit der Sirenen getestet, mit denen die Bevölkerung zu jeder Zeit bei einem Notfall geweckt und mittels Radio informiert werden kann.

Bei der Sirenenprobe wird ebenfalls eine Information über die Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundes, kurz Warn-App NINA, erfolgen. Über die App werden wichtige Warnmeldungen des Bevölkerungsschutzes für unterschiedliche Gefahrenlagen, wie beispielsweise bei einer Gefahrstoffausbreitung oder einem Großbrand, für den aktuellen Standort verbreitet.

Es werden folgende Sirensignale nacheinander ausgelöst:

1 Minute Dauerton:

Bedeutung: Entwarnung

1 Minute Heulton:

Bedeutung: Bevölkerungsalarm

Verhaltenshinweise:

- Ruhe bewahren
- Gebäude/Wohnung aufsuchen
- Türen und Fenster schließen
- Radio einschalten (WDR 2, Frequenz 100,4 MHz)
- Anweisungen abwarten
- Nachbarn informieren
- **Den Notruf bitte nur im Notfall wählen!**

1 Minute Dauerton:

Bedeutung: Entwarnung

Stadt Bedburg bleibt sauber: Hundefotoshooting für „Anti-Haufen“-Kampagne

Models und Allüren? Davon war am 16. August 2018 nichts zu spüren, als sich neun Bedburger Hündinnen und Hunde im Schloss Bedburg dem professionellen Blitzlicht von Nina Elsässer stellten. Gekonnt setzte die Kölner Fotografin Kromföhländer Calle, Continental Bulldogge Amy, Mops Emma, Golden Retriever Marla, Elo Lilly, Jack Russell Terrier Nelly, Blaue Deutsche Dogge Atilla, Whippet Emil und Australian Shepherd Sam an diesem Tag für die „Anti-Haufen“-Kampagne der Stadt Bedburg in Szene.

Auf dem Weg zu einem sauberen Stadtgebiet möchte die Stadtverwaltung damit in einem ersten Schritt dazu beitragen, dass sich mehr Herrchen und Frauchen um die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner kümmern – weitere Aktionen gegen wilden Müll sollen folgen. Im vergangenen Juni machte man sich deshalb auf die Suche nach coolen Bedburger Hündinnen und Hunden, die Botschafter und Stars der Kampagne werden wollten. Ihre Besitzerinnen und Besitzer waren dazu angehalten, ein Bild ihres Haustieres inklusive Kurzbeschreibung sowie eine Begründung, warum diese die perfekten Kandidaten seien, einzusenden.



Whippet Emil, Golden Retriever Marla und Kromföhländer Calle gaben – so wie die anderen tierischen Models – ihr Bestes vor der Kamera.

Der Aufruf und die Kampagnenidee stießen auf breites Interesse. Chihuahua, Beagle, Langhaarcollie und Co., knapp 70 Bewerbungen gingen bis zum 01. Juli 2018 bei der Stadtverwaltung ein – unter ihnen auch zahlreiche Mischlingshunde. Ganz klar, dass der Düsseldorfer Werbeagentur SIXPACK – zuständig für die Entwicklung der Kampagne – die Auswahl da nicht leicht fiel und doch machten schließlich neun tierische Models das Rennen. Sie decken aufgrund ihrer optischen Unterschiede eine große Bandbreite an Hunderassen ab – ideal, um möglichst viele Bedburger Hundehalterinnen und -halter durch die Aktion zu erreichen.



Über weitere Details zur „Anti-Haufen“-Kampagne sowie den Start dieser informiert die Stadt Bedburg rechtzeitig im Voraus.



An den Geräten können Kraft, Koordination und Ausdauer trainiert werden.

Versetzung des Fitnessparks

Am 29. Mai 2017 wurde der Bedburger Fitness- und Laufpark offiziell eingeweiht. Seitdem haben viele Sportlerinnen und Sportler die unterschiedlichen Streckenprofile zum Joggen und Nordic-Walzen genutzt und an den Fitnessgeräten trainiert. Das Gelände des Fitnessparks hat sich in der Zwischenzeit jedoch als ungeeignet herausgestellt; Maßnahmen zur Verbesserung erwiesen sich als problematisch. Der Bauausschuss der Stadt Bedburg beauftragte die Verwaltung in seiner Sitzung am 17. Mai 2018 daraufhin mit der Verlegung des Fitnessparks. Der Standort um das „Haus der Begegnung“ in Bedburg-Kaster wurde dabei präferiert.

Der Fitnesspark wurde inzwischen umgesetzt und ist wieder nutzbar. Er befindet sich an der Burgundischen Straße, beim Bolzplatz gegenüber dem Sportplatz.

„Überall ist Wunderland“: Erste Bedburger-Erlebnistage

Dank der großzügigen Spende des Bedburger Sozialladens „Carisma“ finden in der ersten Hälfte der Herbstferien, vom 15. bis 19. Oktober 2018, die ersten Bedburger Erlebnistage für alle 6 bis 14 Jahre alten Kinder statt. Unter dem Motto „Überall ist Wunderland“ erwartet sie auf dem Außengelände des Bedburger Schulzentrums ein spannendes und buntes Ferienprogramm – darunter unter anderem Kistenklettern, Geländespiele, Slackline und Parcours. Bei schlechtem Wetter kann auf die Sporthalle ausgewichen werden.

Begleitet und durchgeführt wird die Veranstaltung durch städtische Schulsozialarbeiterinnen und -arbeiter sowie die Erlebnispädagoginnen und -pädagogen der XPAD GmbH.

Weitere Informationen folgen nach den Sommerferien und können ab dem 03. September 2018 beim Stadtjugendpfleger Benjamin Küppers (Friedrich-Wilhelm-Straße 43, 50181 Bedburg; b.kueppers@bedburg.de, 02272 - 402 578) erfragt werden.

Auch das Bogenschießen können die Kinder während der Erlebnistage ausprobieren.



Stellenausschreibung

Die Stadt Bedburg, ca. 25.000 Einwohner und verkehrsgünstig zwischen den Städten Köln, Düsseldorf, Mönchengladbach und Aachen gelegen, hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

stellvertretende Leitung des Fachdienstes 6 Hochbau, Tiefbau, Bauhof (m/w/d)

mindestens EGr. 12 TVöD bzw. Besoldung nach A12 LBesG NRW je nach den persönlichen Voraussetzungen

Im Wesentlichen erstreckt sich das Aufgabengebiet von der Bauunterhaltung bis hin zur Planung und Realisierung von Neubauten. Unter den Aufgabenschwerpunkten liegen Betrieb, Wartung, Instandhaltung, Störungsbeseitigung und Betriebssicherheit der Gebäude. Das Portfolio beinhaltet neben Kleingebäuden auch Wohnhäuser und Sportstätten.

Bei der Wahrnehmung Ihrer Aufgaben werden Sie von einem eingespielten und leistungsstarken Team unterstützt.

Der Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen folgende Schwerpunkte:

- Die Bauherrenvertretung im Rahmen von Projektsteuerung und Projektleitung (Steuerung der Projekte in terminlicher, wirtschaftlicher und qualitativer Hinsicht)
- Planung und Abwicklung von hochbautechnischen Maßnahmen
- Planung und Abwicklung von Bauunterhaltungsmaßnahmen
- Mitarbeit bei der Planung des Budgets des Fachdienstes
- Stellvertretende Fachdienstleitung

Wir erwarten von Ihnen:

- Ein abgeschlossenes Fachhochschul- bzw. Bachelor-Studium mit der Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen
- Kenntnisse im Bereich baulicher Instandsetzung sowie Facility-Management und der Lebenszyklusbetrachtung von Immobilien
- Kenntnisse im Bereich der Betreiberverantwortung, Landesbauordnung sowie der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften und Regelungen
- Erfahrungen im Bereich VOB und HOAI sowie im Bereich des Vergabewesens
- Erfahrung in der Führung von Projektteams
- Selbstständige Arbeitsweise sowie Durchsetzungs- und Entscheidungsvermögen
- Teamfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Gute Kenntnisse im Bereich der Anwendungen von MS-Office-Programmen, MS-Projekt
- Kenntnisse in der Anwendung von der CAD-Software (z.B. AllPlan) sowie Vergabesoftware (z.B. iTwo)
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Wir bieten Ihnen:

- eine anspruchsvolle, vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit in Führungsposition in der Kommunalverwaltung
- ein interessantes Aufgabengebiet in einem engagierten und motivierten Team
- verantwortliches Arbeiten mit Gestaltungsspielraum
- die Möglichkeit zur Teilnahme an fachspezifischen Fortbildungen und Seminaren
- flexible Arbeitszeiten
- eine zusätzliche, betriebliche Altersvorsorge für tariflich Beschäftigte im öffentlichen Dienst mit den üblichen Sozialleistungen
- eine Eingruppierung mindestens nach Entgeltgruppe 12 TVöD bzw. Besoldung nach A12 LBesG NRW je nach den persönlichen Voraussetzungen

Die Stelle ist gleichermaßen für alle Geschlechter geeignet. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen im Sinne von § 2 Abs. 2 SGB IX gleichgestellte Personen sind ausdrücklich erwünscht und werden bei sonst gleicher Eignung, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt. Es handelt sich grundsätzlich um eine unbefristete Stelle.

Für fachliche Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Fachdienstleiter Naujock (02272 - 402 201) zur Verfügung. Für personalrechtliche und organisatorische Rückfragen stehen Herr Kühn (02272 - 402 426) und Frau Bartoszek (02272 - 402 403) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweise) elektronisch über das Bewerberportal der Homepage der Stadt Bedburg, bis zum 01.09.2018.

Von der Einsendung von Originalunterlagen bitte ich abzusehen, da die Bewerbungen aus organisatorischen und aus Kostengründen nicht zurückgesendet werden. Wird eine Rücksendung der Bewerbungsmappe sowie der Bewerbungsunterlagen gewünscht, ist ein adressierter und frankierter Rückumschlag beizulegen. Ansonsten wird eine datenschutzgerechte Vernichtung der vorgelegten Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens zugesichert.

Stellenausschreibung

Die Stadt Bedburg liegt mit etwa 25.000 Einwohnern verkehrsgünstig zwischen den Städten Köln, Düsseldorf, Mönchengladbach und Aachen. Für die Mitarbeit in der Unteren Bauaufsichts-/Unteren Denkmalbehörde im Fachdienst 5 – Stadtplanung, Bauordnung und Wirtschaftsförderung – ist zum 01.10.2018 eine Stelle als

Dipl.-Ing. / M.Sc. (m/w/d) Fachrichtung Architektur / Bauingenieurwesen

mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden zu besetzen.

Der Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen folgende Schwerpunkte:

- Bearbeitung von Bauanträgen einschließlich der Prüfung des gesamten öffentlichen Baurechts
- Bauberaterung von Architekten/ Architektinnen und der Bauherrenschaft
- Teilnahme an Brandverhütungsschauen mit der Feuerwehr, bauordnungsrechtliche Bewertung von festgestellten Mängeln und Abweichungen, Nachverfolgung der Mängelbeseitigung bei festgestellten bauordnungsrechtlichen Verstößen und Aufarbeitung des Sachverhaltes zur Einleitung von ordnungsbehördlichen Verfahren
- Durchführung der technischen Prüfung (Wiederkehrenden Prüfung) bei den in § 10 Abs. 1 PrüfVO NRW genannten Objekten in einem Abstand von 3 bis 6 Jahren
- Erstellung von Begehungsprotokollen sowie Nachverfolgung der Mängelbeseitigung bei festgestellten bauordnungsrechtlichen Verstößen und Aufarbeitung des Sachverhaltes zur Einleitung von ordnungsbehördlichen Verfahren
- Durchführung von Baukontrollen und Bauzustandsbesichtigungen bei allen Bauvorhaben
- Bearbeitung von Denkmalangelegenheiten und Beratung von Architekten /Architektinnen und der Bauherrenschaft

Wir erwarten von Ihnen:

- Ein abgeschlossenes Studium (Dipl. Ing. / Master) der Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen (Fachrichtung Hochbau)
- Kenntnisse und Berufserfahrung im Bauordnungsrecht, Denkmalrecht und den Sonderbauvorschriften
- Kenntnisse im Verwaltungsrecht sowie eine Zusatzqualifizierung im Bereich vorbeugender Brandschutz wären wünschenswert
- Führerschein Klasse B sowie die Bereitschaft, den privaten PKW für dienstliche Zwecke zur Verfügung zu stellen
- Sicherer Umgang mit den Office-Programmen
- Die Fähigkeit, eigenverantwortlich und selbstständig zu arbeiten
- Teamfähigkeit
- Flexibilität und Engagement

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes Aufgabengebiet mit spannenden Projekten und ambitionierten Zielen in der Stadtentwicklung und Stadtgestaltung in einem engagierten, motivierten Team
- eigenverantwortliches Arbeiten mit großem Gestaltungsspielraum
- die Möglichkeit zur Teilnahme an fachspezifischen Fortbildungen und Seminaren
- eine Eingruppierung nach EG 11 bis 12 TVöD je nach den persönlichen Voraussetzungen

Die Stelle ist gleichermaßen für alle Geschlechter geeignet. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen im Sinne von § 2 Abs. 2 SGB IX gleichgestellte Personen sind ausdrücklich erwünscht und werden bei sonst gleicher Eignung - vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen - bevorzugt berücksichtigt.

Es handelt sich grundsätzlich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Für fachliche Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen der zuständige Leiter des Fachdienstes 5, Herr Torsten Stamm (02272 - 402 601) zur Verfügung. Für personalrechtliche oder organisatorische Rückfragen stehen Herr Kühn (02272 - 402 426) und Frau Bartoszek (02272 - 402 403) zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweise) elektronisch über das Bewerberportal der Homepage der Stadt Bedburg, bis zum 01.09.2018.

Von der Einsendung von Originalunterlagen bitte ich abzusehen, da die Bewerbungen aus organisatorischen und aus Kostengründen nicht zurückgesendet werden. Wird eine Rücksendung der Bewerbungsmappe sowie der Bewerbungsunterlagen gewünscht, ist ein adressierter und frankierter Rückumschlag beizulegen. Ansonsten wird eine datenschutzgerechte Vernichtung der vorgelegten Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens zugesichert.

Stellenausschreibung

Die Stadt Bedburg, ca. 25.000 Einwohner und verkehrsgünstig zwischen den Städten Köln, Düsseldorf, Mönchengladbach und Aachen gelegen, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m, w, d) für das Zentrale Fördermittelmanagement und die Bearbeitung von EU- Angelegenheiten

Entgeltgruppe 11 TVöD bzw. Besoldungsgruppe A 11 LBesG

Es handelt sich um eine neue Aufgabe innerhalb der Stadtverwaltung. Diese umfasst mindestens folgende Tätigkeiten:

- Analyse, Identifizierung und Bewertung geeigneter Förderprogramme
- Entwicklung von für die Stadt Bedburg geeigneten Projektideen
- Erstellung von Förderanträgen
- Kommunikation mit dem Fördermittelgeber einschließlich der Prüfung von Auflagen und Bedingungen in Bewilligungsbescheiden
- Fördermittelcontrolling einschließlich dem Aufbau einer revisions sicheren Dokumentation sowie der Begleitung bei Mittelabrufen und des Führens der Verwendungsnachweise
- Nachbereitung von durchgeführten Fördermaßnahmen
- Begleitung von Kontrollen durch Prüfinstanzen
- Netzwerkaufbau und Netzwerkpflge im gesamten Aufgabenbereich
- EU-Angelegenheiten, u.a. Vertretung der Stadt Bedburg im Arbeitskreis Europa etc.

Wir erwarten von Ihnen:

- Laufbahnprüfung für den gehobenen nichttechnischen Dienst oder einen Abschluss als Verwaltungsfachwirt/in (Angestelltenlehrgang II) bzw. eine gleichwertige Qualifikation (z. B. ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Betriebswirtschaftslehre)
- Kenntnisse von Förderprogrammen und -strukturen der EU einschließlich der insbesondere für Kommunen nutzbaren Potentiale sind von Vorteil
- Grundlagenkenntnisse im Bereich des Öffentlichen Rechts
- Gute MS-Office Kenntnisse (MS-Word, Excel, Powerpoint, Outlook)
- sicheres und bestimmtes Auftreten, Verhandlungsgeschick, Organisationstalent
- eine interdisziplinäre Arbeitsweise
- gute kommunikative Fähigkeiten, Überzeugungskraft und schriftliches Ausdrucksvermögen insbesondere sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Flexibilität und überdurchschnittliches Engagement

Wir bieten Ihnen:

- eine anspruchsvolle, vielseitige, abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einem im Aufbau befindlichen Bereich
- verantwortliches Arbeiten mit Gestaltungsspielraum
- die Möglichkeit zur Teilnahme an fachspezifischen Fortbildungen und Seminaren
- flexible Arbeitszeiten
- eine zusätzliche, betriebliche Altersvorsorge für tariflich Beschäftigte im öffentlichen Dienst mit den üblichen Sozialleistungen
- eine Eingruppierung nach Entgeltgruppe 11 TVöD bzw. Besoldung nach A 11 LBesG je nach den persönlichen Voraussetzungen

Die Stelle ist für alle Geschlechter geeignet. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen im Sinne von § 2 Abs. 2 SGB IX gleichgestellte Personen sind ausdrücklich erwünscht und werden bei sonst gleicher Eignung, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt. Es handelt sich grundsätzlich um eine unbefristete Stelle.

Für weitere Rückfragen steht Ihnen die Leiterin des Fachdienstes 1 – Personal, Organisation und Ratsangelegenheiten, Frau Doris Stolz (Tel.: 02272 - 402 401, d.stolz@bedburg.de) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweise) elektronisch über das Bewerberportal der Homepage der Stadt Bedburg, bis zum 01.09.2018.

Von der Einsendung von Originalunterlagen bitte ich abzusehen, da die Bewerbungen aus organisatorischen und aus Kostengründen nicht zurückgesendet werden. Wird eine Rücksendung der Bewerbungsmappe sowie der Bewerbungsunterlagen gewünscht, ist ein adressierter und frankierter Rückumschlag beizulegen. Ansonsten wird eine datenschutzgerechte Vernichtung der vorgelegten Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens zugesichert.

KINDER MIXEN SMOOTHIES

Kulinarischer Kurs

Sonntag, 26. August 2018

Marktplatz, 14:00 bis 17:00 Uhr

Im dritten Teil der erfolgreichen Reihe „Gesund leben durch gesunde Ernährung – Koch' dir deine Welt, wie sie dir gefällt“ wird es auf dem Bedburger Marktplatz fruchtig. Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren haben an diesem Nachmittag die Möglichkeit, kostenfrei verschiedene gesunde und leckere Smoothies zu mixen. Dabei lernen sie die frischen Zutaten (neu) kennen und schmackhaft zuzubereiten. Begleitet wird diese Aktion durch die pädagogischen Fachkräfte des Jugendzentrums Point und die Schulsozialarbeit der Stadt Bedburg. Eine Anmeldung ist nicht nötig.



Währenddessen können sich die Kinder kostenfrei und unverbindlich unter der Anleitung des erfahrenen Perkussionisten Jo Fleischer musikalisch ausprobieren. Möglich gemacht werden diese Aktionen durch die großzügige Spende aus dem Fonds „Auf! ...Bedburg!“, dessen Initiator Dieter Kirchenbauer ist.

Eintritt: kostenlos

LITERATURHERBST 2018

Lesung mit Daniela Bosenius & Julia Diedrich

Sonntag, 16. September 2018

Schloss Bedburg, 16:00 Uhr

Das Leben und Wirken Bertha von Suttners musikalisch nachgezeichnet.

Bertha von Suttner war eine österreichische Pazifistin, Friedensforscherin und Schriftstellerin; sie wurde 1905 als erste Frau mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. Als Tochter eines Grafen geboren erhielt sie eine umfassende Bildung in Literatur, Wissenschaft und Musik. Zusammen mit ihrem Ehemann engagierte sie sich auf vielfältige Weise für den Frieden und wurde mit ihrem pazifistischen Roman „Die Waffen nieder!“ zu einer der prominentesten Vertreterinnen der Friedensbewegung des 19. Jahrhunderts. Die Musik war ihr eine stete Begleiterin.



Daniela Bosenius und Julia Diedrich (Gesang/Lesung/Moderation und Klavier) zeichnen wichtige Stationen im Leben dieser bedeutenden Frau musikalisch nach und porträtieren literarisch und musikalisch ihr Wirken und Werk – zu einem Thema, über das auch in Zukunft noch viel zu sagen sein wird.

Eintritt: 12,00 €

bosenius.info | boseniusx.com

„Aus der Bedburger Innenstadt mehr machen“

Nach dem Verkauf des ehemaligen Toom-Marktes, in dem ein Edeka-Markt einziehen wird, werden weitere Schritte zur Entwicklung der Innenstadt in Angriff genommen. So hat der Ausschuss für Stadtentwicklung in seiner letzten Sitzung dem Vorschlag von Bürgermeister Sascha Solbach zugestimmt, ein „Integriertes Stadtentwicklungskonzept“ (ISEK) für die Bedburger Innenstadt zu erarbeiten.

Es ist Voraussetzung, um hohe Städtebaufördermittel für die Innenstadt beantragen zu können. In einem Schreiben an den Bürgermeister hat die SPD-Fraktion die Punkte zur Stadtentwicklung benannt, die aus SPD-Sicht in das Handlungskonzept für die Innenstadt aufgenommen werden sollten.

Eine Verschönerung des Marktplatzes in Bedburg gehört für die SPD-Fraktion unbedingt in das Konzept. „Bei gutem Wetter sitzen die Menschen dort draußen und lassen es sich gut gehen. Aus dem Marktplatz lässt sich aber noch mehr machen. Auf einem gut gepflegten Platz mit schönen Blumenbeeten fühlen sich die Leute sicher noch wohler“, meint der SPD-Sprecher im Ausschuss für Stadtentwicklung Rudolf Nitsche.

Mit der Zentralisierung der Verwaltung in Kaster wird das alte Rathaus in Bedburg Ende nächsten

Jahres nicht mehr gebraucht. Unabhängig wie die Nachnutzung des alten Rathauses aussehen wird, sollte es nach Vorstellung der SPD zu einer Belebung des Marktplatzes beitragen. Im Rahmenplan Bedburg ist geplant, auf der Rückseite des alten Rathauses eine Brücke über die Erft zu bauen. Das findet SPD-Fraktionschef Bernd Coumanns gut: „Damit würde eine direkte Verbindung vom Marktplatz zum Schloss entstehen.“ Auch sollten die Fördermittel für das Stadtentwicklungskonzept dazu verwandt werden, weitere neue Rundläufe in der Innenstadt anzulegen. „Der Rahmenplan Bedburg sieht vor, die Passage vom Schlossparkplatz zur Graf-Salm-Straße zu vergrößern und auf Höhe des Schlossvorplatzes einen weiteren Durchbruch für Fußgänger zu schaffen. Dadurch würden sich die Wege vom Schlossparkplatz zu den Geschäften verkürzen“, erläutert Sozialdemokrat Nitsche.

„Mit dem Eigentümer des Schlosses sollte darüber gesprochen werden, ob er sich eine Umgestaltung des Vorplatzes am Schloss mit Unterstützung aus Fördermitteln vorstellen kann“, schlägt SPD-Fraktionschef Coumanns vor. Hier wurde in einem Realisierungswettbewerb bereits 2013 ein umfassendes Konzept von allen Fraktionen für gut befunden. Mit der Umsetzung des Konzepts würde das Schloss mehr in den Mittelpunkt der Innenstadt gerückt werden.

„Zu einer attraktiven Innenstadt gehört unbedingt eine interessante und schöne Umgebung“, so Rudolf Nitsche. Daher unterstützt die SPD-Fraktion den Vorschlag der Grünen-Fraktion, mit einem Konzept „Erftinsel Bedburg“ die Wasserläufe in der Innenstadt erlebbar zu machen. Auch das von den Grünen beantragte moderne Verkehrskonzept nach den Leitlinien von „Shared-Space“ für Teile der Innenstadt findet die Zustimmung der SPD.

Weitere Maßnahmen zur Belebung des Schlossparks gehören für die SPD-Fraktion auf jeden Fall in das Konzept. „Der städtische Schlosspark befindet sich im Dornröschenschlaf. Dabei bietet er viele Möglichkeiten für Kunst und Kultur, zur Erholung und als Treffpunkt für die Menschen in unserer Stadt. Da ist noch viel Luft nach oben“, äußert sich Bernd Coumanns.

Nicht zuletzt könnten Fördermittel zur Stadtentwicklung auch eine Chance sein, nach der bevorstehenden Wiederbelebung des ehemaligen Toom-Marktes mit einem Edeka-Markt weitere derzeit leerstehende Immobilien in der Innenstadt für den Einzelhandel zu modernisieren, so der Vorschlag der SPD-Fraktion. „Viele leerstehende Ladenlokale sind nicht mehr zeitgemäß und zu klein. Da bieten Fördermittel für die Eigentümer vielleicht einen Anreiz, zu modernisieren“, argumentiert SPD-Sprecher Nitsche.



Schlosskeller
griechisch mediterrane Küche

Mittagstisch ab 12 Uhr

Reservierungen unter 02272-9054643

Hochzeiten - Geschäftsessen - Jubiläen - Betriebsfeiern - Vereinsfeste
Geburtstage - Tagungen - Catering

www.schlosskeller-restaurant-bedburg.de

Schlosskeller - Graf-Salm-Str. 34 - 50181 Bedburg
E-Mail: info@schlosskeller-restaurant-bedburg.de

DI-FR 12-14 Uhr und 17-22 Uhr - SA 17-22 Uhr
SO und Feiertag 10-22 Uhr

FWG:

Raserei in Bedburg muss aufhören

Die FWG wurde von etlichen Bürgerinnen und Bürgern im Hinblick auf die überhöhten Geschwindigkeiten mancher Autofahrer/-innen auf der Harffer Schlossallee in Kaster angesprochen.

Aufgrund der geraden Streckenführung lädt diese Straße zum schnellen Fahren ein, allerdings birgt vor allem der Bereich in der Nähe der Grundschule und des Kindergartens ein sehr großes Gefahrenpotential. Daher hatte die FWG beantragt, die Stadtverwaltung zu beauftragen, mit dem Rhein-Erft-Kreis neue Lösungen zu finden, die hohen Geschwindigkeiten zu verringern. Dies könnte zum Beispiel eine fest installierte Überwachungsanlage – gemeinhin als „Blitzer“ bekannt – sein.

Allerdings ist dieses Problem der Raserei leider nicht nur auf die Harffer Schlossallee beschränkt. Im gesamten Stadtgebiet gibt es zahlreiche inner- und außerörtliche Straßen, die als Raserstrecken gelten. Die FWG will daher weitere Maßnahmen für Bedburg zur Abstimmung bringen, welche den Rhein-Erft-Kreis als entscheidende Behörde einbeziehen.

**Senioren Union
Stammtisch**

der Senioren Union Bedburg

3. September 2018

um 15.00 Uhr
Eis-Cafe Marino
Lindenstraße 4

90. Jahrestag der Einweihung des Ehrenmals in Alt-Kaster

Zum 90. Jahrestag der Einweihung des Ehrenmals in Alt-Kaster am 29. Juli 1928 und hundert Jahre nach Ende des ersten Weltkriegs erinnerte man sich der Gefallenen und Vermissten sowie der durch Bombenangriffe zu Tode gekommenen Zivilbevölkerung in einer Gedenkfeier.

Zuständig für Organisation und Durchführung der Gedenkstunde war die St. Sebastianus Georgius Schützenbruderschaft Kaster von 1438 e.V., die vor 30 Jahren 1988 die Patenschaft für das Ehrenmal übernommen hat.

Pfarrvikar a.D. Gerhard Dane leitete die Gedenkfeier mit einer Andacht in der St. Georgskirche ein. Nach der Begrüßung durch den ersten Brudermeister Otto Saffarek gestaltete ein fünfköpfiges Bläserensemble aus Neuss den musikalischen Rahmen.

In Vertretung des Bürgermeisters und Schirmherren Sascha Solbach hielt der stellvertretende Bürgermeister Hans Schnäpp eine Ansprache, in der er die Geschichte der Entstehung des Ehrenmals referierte. Die Bürger von Alt-Kaster hatten sich damals dafür stark gemacht, ein Symbol des Erinnerns zu errichten. So wurde es zu einem Mahnmal, das dazu ermahnt, aus den Fehlern der Vergangenheit zu lernen. In diesem Sinne bedeuten Brauchtum und Tradition auch, Geschichte zu bewahren und zu erhalten.

Dass diese Tugenden seit 30 Jahren freiwillig und mit Hingabe durch die St. Sebastianus

Georgius Schützenbruderschaft Kaster gelebt werden, sei erfreulich und bewundernswert, so Schnäpp. Der stellvertretende Bürgermeister bedankte sich im Namen Sascha Solbachs sowie des Rates und der Verwaltung der Stadt Bedburg bei der Bruderschaft für deren herausragendes Engagement. Er verlieh der Hoffnung Ausdruck, dass das Ehrenmal auch in Zukunft von der nächsten Generation weiterhin so vorbildlich gepflegt und erhalten wird, damit unsere Vergangenheit nicht in Vergessenheit gerät. Nach kurzen Gedenkworten von Ortsbürgermeister Michael Lambertz sowie der stellvertretenden

Landrätin Eva Fielitz endete die Feierstunde mit dem Lied vom „Guten Kameraden“ sowie dem Deutschlandlied. Die beeindruckende Ehrenwache wurde von acht jungen Feuerwehrleuten des Löschzuges Kaster-Königshoven gestellt.

Abschließend bedankte sich Willy Harren in seiner Eigenschaft als Geschäftsführer der Bruderschaft bei allen Beteiligten und Mitwirkenden, vor allem aber bei den rund 200 Besucherinnen und Besuchern für ihre Aufmerksamkeit und lud sie zu Kaffee und Kuchen sowie kostenlosen Kaltgetränken ein.

Willy Harren, Geschäftsführer der Bruderschaft, bedankt sich bei Beteiligten, Mitwirkenden und Besuchern.



Politischer Info-Abend der Senioren Union Bedburg

Auch wenn die Temperaturen eine echte Herausforderung waren, waren der Einladung des SU-Vorsitzenden Dietmar Heffels viele Bürgerinnen und Bürger in die Altstadtstuben Bedburg gefolgt.

Als Hauptredner konnte der Bundestagsabgeordnete Dr. Georg Kippels gewonnen werden. Er berichtete von seiner Arbeit in Berlin und von wichtigen politischen Ereignissen aus dem Weltgeschehen. Auch die kommunale Politik wurde besprochen und Fragen zu den neuen Baugebieten am Sonnenfeld und dem Gelände der ehemaligen Zuckerfabrik gestellt.

Natürlich ergab auch die Umgestaltung der Innenstadt mit dem früheren Toom Markt eine heftige Diskussion. Es lohnt sich, diese politischen Info-Abende der Senioren Union Bedburg zu besuchen. Danke an alle, die teilgenommen haben.



CDU freut sich über Sanierung der L279

EINSATZ HAT SICH GELOHNT

Bereits Ende letzten Jahres überbrachte CDU-Landtagsabgeordnete Romina Plonsker auf einer Bürgerversammlung die gute Nachricht: Die L279 zwischen Bedburg-Millendorf und Bedburg-Pütz wird in den nächsten Monaten endlich saniert.

Jetzt kann Vollzug gemeldet werden. Der 2,5 Kilometer lange Straßenabschnitt ist nach erfolgreicher Sanierung wiedereröffnet und mit einem Radweg versehen. Die Baukosten betragen insgesamt rund drei Millionen Euro.

„Durch den Radweg wird die Sicherheit der Radfahrer deutlich erhöht“, betont CDU-Kreistagsmitglied Hans Schnäpp, der sich zusammen mit anderen Lokalpolitikern bereits seit vielen Jahren für die Sanierung eingesetzt hat.

Besonders erfreulich sei, dass es zukünftig nicht mehr zu den sonst üblichen Überschwemmungen kommen wird.



VEREIN FÜR GESCHICHTE UND HEIMATKUNDE E.V.

870 Jahre Bedburg-Broich

Der Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V. Bedburg hat aus Anlass der 870-jährigen Geschichte von Bedburg-Broich recherchiert und hierzu einen informativen Bericht zur Ortsgeschichte erstellt.

Vorgelegt wird die im Hochmittelalter erbaute Burg „Castrum Scidrike“, die St. Lambertus-Kapelle und die St. Agatha-Kapelle. Der Bericht gibt Einblicke und Vorstellungen über den Ortsteil Broich, der noch im 19. Jahrhundert mit sumpfigen Wiesen und Wasserläufen durchsetzt war und als ehemaliges Dorf vom heutigen Stadtzentrum Bedburg als kleine Dorfgemeinschaft getrennt wahrgenommen wurde.

Auch über die untergegangene Ortschaft Omagen ist ein historischer Bericht mit der Lage des Ortes auf einem Kartenabschnitt, Bilder der da-

maligen Burg Omagen, dem Omagener Kreuz und der damals bekannten Restauration „Tiergarten“ Adam Effertz gefertigt worden.

Bericht und Bilder können über den nachfolgenden Link heruntergeladen werden.

<http://www.geschichtsverein-bedburg.de/Pr2018Info/index.html>

Impressum:

Verlag: IVR Industrie Verlag Eckl GmbH
Karlstraße 69 - 50181 Bedburg

Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil sowie den Anzeigenteil:

Christian Eckl - Tel: 0 22 72 / 91 200

Mail: bedburgernachrichten@ivr-verlag.de
www.ivr-verlag.de

Verantwortlich für die Rubrik „Aus dem Rathaus“:

Bürgermeister Sascha Solbach

Verantwortlich für die Rubrik „Aus den Parteien“:

CDU - Andreas Becker

SPD - Bernd Coumanns

FDP - Wilhelm Hoffmann

Bündnis 90 / Die Grünen - Jörg Kaiser

FWG - Wolfgang Merx



HANDWERKSBÄCKEREI • CAFÉ

Boveleth

100 Jahre
Brot
vom
Feinsten!

Baekerei-Boveleth.de

Wussten Sie schon...

**Dinkel und Roggen
statt Weizen**

- ... dass unsere beiden Schwarzbrote wieder mit sehr gut ausgezeichnet wurden?
- ... dass der Roggen für unser Schwarzbrot in Pulheim wächst und in Wevelinghoven geschrotet wird?
- ... dass unsere Brote, außer Teebrot, statt Weizen nur Dinkel und Roggen enthalten?
- ... warum Dinkelmehl so viel wertvoller für unseren Körper ist als Weizen?
- ... dass Dinkelmehl die Leber entlastet, weil es keine Schadstoffe enthält, da es in Spelzen wächst?
- ... dass Dinkel den Blutzuckerspiegel langsamer steigen lässt?
- ... dass Gallensteine sich über Weizenmehlkonsum freuen?
- ... dass Rheumapatienten Entlastung finden, wenn Dinkel verwendet wird?

Wir sind für Sie da!

Bäckerei & Café Boveleth
St.-Rochus-Str. 24
Kaster, Tel. 02272 - 90 63 777

Mo. - Fr.	6.00 - 18.30 Uhr
Sa.	6.00 - 13.00 Uhr
So.	7.30 - 17.00 Uhr



Pützer Dorffest mit Überraschungen

Wenn alle glauben, der Sommer ist vorbei, feiert der kleinste Stadtteil Bedburgs groß. Am 15. September lädt der Bürgerverein Pütz zum 22. Dorffest - und die Schnapszahl wird es in sich haben.

In einer Mischung aus Tradition und Neuheit gibt es ab 15:00 Uhr Spiel und Spaß für die ganze Familie. Bei der zweiten Pützer Kinderolympiade auf dem Spielplatz hinter der alten Schule kämpft der Nachwuchs in lustigen Disziplinen um die „goldene Kartoffel“. Ob Titelverteidiger Julius Coumanns seine Trophäe aus dem letzten Jahr verteidigen kann?

Highlight des Abends (ab 19:00 Uhr) dürfte eine neue Version des legendären Pützer Kranzrennens werden, in dem Teams gegeneinander antrinken: Zwischen den Promille-Runden müssen die Teilnehmer diesmal kleine Aufgaben mit Kraft, Geschick oder Köpfchen erfüllen. „Low-Land-Games“ heißt die Variante, weil Pütz in einer Senke liegt. „High-Land-Games“ kann jeder!

Zum Fest gibt's natürlich Leckeres für Ohren und Gaumen. Das DJ Team Erft legt Tanzbares auf die Lautsprecherboxen und „H.P.“ legt Deftiges auf den Grill.

Der Sommer geht also in die Verlängerung - beim Dorffest in Pütz am 15. September an der Alten Schule.

(Text: R.Erdenberger)

22. Pützer Dorffest



Samstag, 15. September 2018

Alte Schule in Pütz

- 15:00 Uhr:** Eröffnung bei Kaffee und Kuchen
- 16:00 Uhr:** Kinder-Olympiade / Hüpfburg
- 17:30 Uhr:** Grill by H.P.
Spießbraten und weitere Köstlichkeiten
- 19:30 Uhr:** Pützer-Kranzrennen
Mit Low-Land-Games
- Musik by DJ-Team-Erft

PROVINZIAL
Geschäftsstelle

Naujock & Steffens GbR

Graf-Salm-Str. 38 - 50181 Bedburg
Telefon 02272 4074922
naujock.steffens@gs.provinzial.com

**Schütz das,
was dir wichtig ist**

Ihre persönlichen Berater vor Ort.
Daniel Naujock & Christian Steffens



Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL 



WIR DIENEN IHRER LEBENSQUALITÄT.

Herzlich Willkommen in der Klosterresidenz Maria Hilf

Die Klosterresidenz „Maria Hilf“ liegt am Ortsrand von Bedburg und ist genau das Richtige für alle, die ruhig im Grünen wohnen wollen. Unsere Residenz bietet mit ihrer hellen, großzügigen Architektur viel Platz und ein echtes Wohlfühlambiente. Verschiedene behagliche Gemeinschaftsräume, Bücherecken, der Friseursalon, ein gut ausgestatteter Veranstaltungsraum und unser gemütliches, öffentliches „Klostercafé“ sind bei unseren Bewohnern beliebte Orte der Begegnung und Geselligkeit. Bei schönem Wetter laden teilweise überdachte Terrassen mit bequemen Sitzgelegenheiten und ein großer Garten zum Wohlfühlen im Freien ein. Die liebevolle Ausstattung des Hauses und unsere freundlichen Mitarbeiter sorgen für eine behagliche, familiäre Atmosphäre, in der man sich sofort zuhause fühlen kann.

Wir bieten den uns anvertrauten Senioren

- vollstationäre Pflege und Betreuung
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Spezialpflege dementiell erkrankter Menschen

Aktiv Leben in der Residenz

Unsere Bewohner können vielfältige Betreuungsangebote nutzen:

- Spiele-Runden • Gedächtnistraining • Sing- und Gesprächskreise • Sitzgymnastik
- jahreszeitliche Feste und Feiern • aktivierende Einzelbetreuung

Bewerben Sie sich bei uns als

Pflegfachkraft (w/m) in Teil- oder Vollzeit.

Klosterresidenz Maria Hilf · Marienstraße 1 · 50181 Bedburg
Telefon 02463 9986-0 · bedburg@alloheim.de

www.alloheim.de

Neuwahlen in der Jugendabteilung des Bedburger Ballspielvereins

Am Montag, dem 3. September 2018, um 20:00 Uhr treffen sich alle Interessierten, die sich für die Jugendarbeit im Bedburger Ballspielverein begeistern, im VIP-Raum am Sportplatz in der Herderstraße zur Jahreshauptversammlung der Jugendabteilung.

Gemeinsam soll die Leitung der Abteilung neu bestimmt, Aufgaben verteilt und übernommen, Feiern und Fußballturniere geplant werden. Über neue Mitglieder mit vielen neuen Ideen für das Ehrenamt rund um den Fußball freuen sich die Verantwortlichen sehr. Egal, ob Fußballer oder nicht, jede und jeder kann bei der Arbeit im Verein mitwirken und die Jugendteams unterstützen. Ca. 250 Kindern und Jugendlichen in 13 Mannschaften aller Altersklassen bietet der BBV die Möglichkeit, die schönste Nebensache der Welt, den Fußball, zu erlernen.

TAGESORDNUNG:

- | | |
|----------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------|
| 1. Begrüßung | 7. Wahl eines Wahlleiters / Wahlleiterin |
| 2. Beschlussfassung | 8. Wahl des Jugendleiters / Jugendleiterin |
| 3. Bericht des Jugendleiters | 9. Wahl der Beisitzer |
| 4. Bericht des Kassierers / Kassiererin | 10. Wahl von 2 Kassenprüfern |
| 5. Bericht der Kassenprüfer / Kassenprüferin | 11. Verabschiedung der scheidenden Mitglieder des Jugendvorstandes |
| 6. Entlastung des Vorstandes | 12. Anträge, Verschiedenes |

Alle sind herzlich eingeladen, als aktives oder passives, als ständiges Mitglied oder als Mitglied bei Sonderaktivitäten mitzumachen. Für jede und jeden gibt es zahlreiche Aufgaben und Betätigungsfelder.

Hinweis:

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Mitglieder, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können sich durch einen Erziehungsberechtigten vertreten lassen.

Bedburger Ballspielverein von 1912 e.V.
Jugendabteilung



Die Hilfe beim Verkauf und Verrentung von allen Immobilien!



Bedburg-Kirchherten
Tel. 02463-1011 - info@paxhaus.de

BRAUN
IMMOBILIEN

diskret und zuverlässig

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

In Zukunft
bessere Noten!

2 kostenlose Unterrichtsstunden

- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer
- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern
- incl. Zugang zum Online-Lern-Center

Bedburg

Friedrich-Wilhelm-Str. 44 • neben dem Rathaus
Tel. 02272/9740960 • bedburg@schuelerhilfe.com
www.schuelerhilfe.de/bedburg

2. GARAGENFLOHMARKT

in
50181 BEDBURG

KIRCHHERTEN- GROTTENHERTEN

Am
9. SEPTEMBER

von 11.00 bis 17.00 UHR

TRÖDEL JEDLICHER ART ÜBER HAUSRAT
SPIELZEUG UND KLEIDUNG USW
WERDEN ANGEBOTEN !!!!!!!!!!!!!!!

Flyer über die mitmachenden Haushalte liegen
bei Frau Blömer Dr. Hubert-Lesaar str.3 und
anderen Stellen aus.

Die mitmachenden Haushalte sind mit einem
Luftballon zu erkennen.

Für Essen und Trinken wird auch gesorgt !!!
Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Pommes
und Würstchen, Reibekuchen und diverse
Kaltgetränke!!

ÜBER ZAHLREICHE BESUCHER WÜRDEN
WIR UNS SEHR FREUEN

SPD

Wir für Sie vor
Ort.

www.spd-bedburg.de



Heinz Fassbender, Marcus Korsten, Karin Breuer und Geschäftsführerin Waltraud Dahm.

Benefiz Fußball Turnier zugunsten der Bedburger Tafel

Bei herrlichem Wetter haben in diesem Sommer zwölf Erwachsenenmannschaften an einem Benefiz Fußball Turnier zugunsten der Bedburger Tafel beim TC Kaster 75 e.V. teilgenommen.

In folgender Platzierung konnten die Mannschaften das Turnier abschließen:

1. Marcus Korsten/David Korsten
2. Michael Schmidt/Lukas Schmidt
3. Markus Rödder/ Helmut Schiffer
4. Marcel Schiffer/Simon Wieder
5. Kirsten Jansen/Stephan Jansen
6. Constance Bürge/Jill Bürge

Der TC Kaster bedankt sich bei allen Sponsoren (Volksbank, Derbystar, etc.) ganz herzlich.

Nach allen Unkosten wurde der Erlös des Turniers an das Team der Bedburger Tafel (Karin Breuer und Heinz Fassbender) übergeben.

Willkommen
AUF DEM LANDE
RESTAURANT UND
TERRASSE SIND 7 TAGE PRO WOCH
DURCHGEHEND GEÖFFNET
LASSEN SIE SICH VERWÖHNEN

Feiern Sie Ihre Hochzeit im Landhaus Danielshof

EXCLUSIV IM GARTEN
UND UNSEREN
RÄUMLICHKEITEN
FÜR IHRE
GESELLSCHAFT
BIS ZU
70 PERSONEN

Zielgruppengenaue Werbung
in den
Bedburger Nachrichten

- 1 **Bürgernah vor Ort**
- 2 **Aufmerksamkeitsstark mit redaktionell aufgemachten Advertorials**
- 3 **Plakativ mit klassischer Anzeigenwerbung**

Lassen Sie sich unverbindlich beraten:

IVR Industrie Verlag und Agentur
Rhein-Erft Eckl GmbH
Karlstraße 69 - 50181 Bedburg

Ihr Ansprechpartner:
Christian Eckl
Telefon: 0 22 72/9 12 00
bedburgernachrichten@ivr-verlag.de



Damen v. l.: Sonja Kalkbrenner, Lea Gasparovic, Emmeline Polevoi, Vera Apel, Marianne Conrads.

TC KASTER

Ein sehr erfolgreiches Turnier

Beim Tennisturnier des TC Kaster siegte vor rund 100 Zuschauern im Finale der Damen Lea Gasparovic gegen Emmeline Polevoi. Bei den Herren konnte sich im Endspiel Roman Warias gegen Robin Illiger durchsetzen.

Insgesamt nahmen 170 Spieler am Turnier teil. Alle lobten den Zustand der Plätze. Verantwortlich war Dieter Nickel, der an allen Turniertagen immer direkt zur Stelle war.

Die Clubwirte des TC Kaster Jolanda und Antonio Caracciolo waren abends die letzten und morgens die ersten auf der Anlage und versorgten alle Teilnehmer und Zuschauer so gut, dass auch bereits ausgeschiedene Sportler am nächsten Tag zum Essen wiederkamen. Eine höhere Auszeichnung kann es für eine „Club-Familien-Bewirtung“ kaum geben.

Seit rund einem Jahr sind Vera Apel und Sonja Kalkbrenner als Duo im Amt und leiten die sportlichen Geschicke des TC Kaster. Nach sieben Jahren Turnierleitung übergab Marcus Korsten die etablierte und erfolgreiche Veranstaltung.

Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl stellte der Nachbarverein Rot-Weiß Bedburg seine Plätze freundlicherweise zur Verfügung. Ohne diese Bereitschaft wäre der Ablauf des Wochenendes behindert worden.

Herren v. l.: Sonja Kalkbrenner, Robin Illiger, Roman Warias, Marianne Conrads, Vera Apel.



Ihr Steuer-Experte
vor Ort

Für den privaten und
gewerblichen Bedarf

C+R+W 
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Wiesenstraße 19
50181 Bedburg

Tel.: 02272 / 9101 – 0
Fax: 02272 / 9101 – 22
info@crw-steuerberater.de

Wir freuen uns auf Sie!

**Fliesen- und Naturstein
Center**

Michelino

De Padova

Über
30 Jahre
Erfahrung
eigene Werkstätten
und 200 m² große
Ausstellung

Wir verbinden Qualitätsarbeit mit gutem Service und gerechten Preisen.

Adolf-Silverberg-Str. 47
50181 Bedburg
Tel. 02272-905631
Fax 02272 9999942
www.de-padova.de
info@de-pavoda.de

Wir fertigen - Innen- und Außentreppen
Naturstein - Fensterbänke
mit eigener - Küchenarbeitsplatten
Sägewerkstatt - Waschtischablagen
- Terrassenplatten aus
Granit und Marmor

ÖFFNUNGSZEITEN: MO - FR 9:00-12:30 Uhr und 14:30-18:30 Uhr - SA 9:00-12:30 Uhr

Wir für Ihre Energie!

Energieversorgung* und mehr...

*[fair · nachhaltig · regional]

**STROM
und
ERDGAS
aus einer
Hand!**

